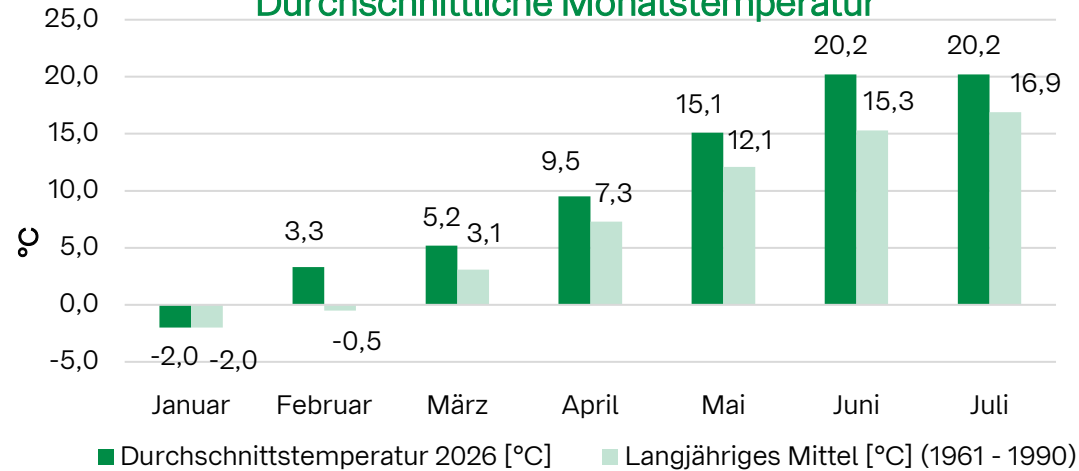


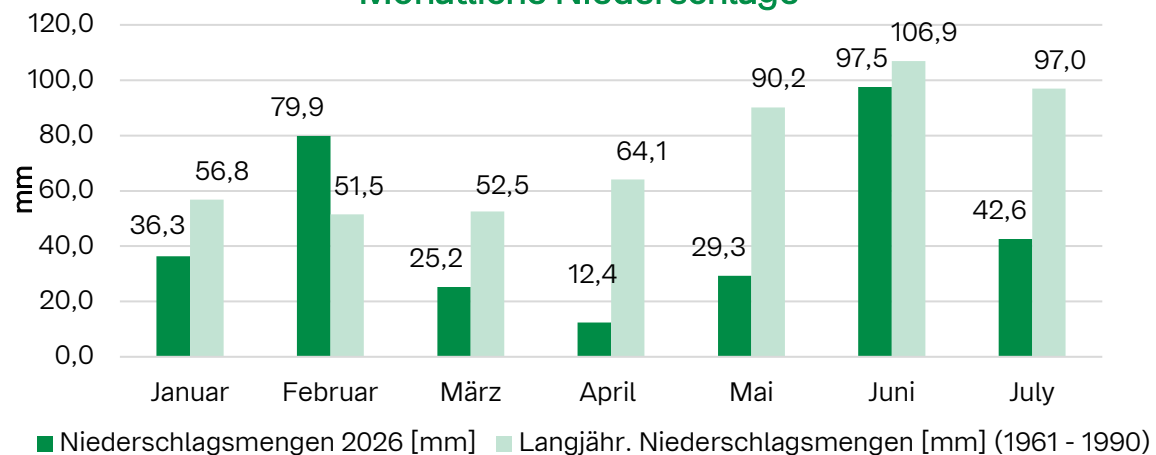
Pflanzenstandsbericht Hopfen – Hallertau

Juli 2026

Durchschnittliche Monatstemperatur



Monatliche Niederschläge



Nach einer historischen Hitzewelle Ende Juni startete der Juli zwar etwas gemäßigter, hielt sich im weiteren Verlauf jedoch auf einem weiterhin überhöhten Temperaturniveau.

Lokale Unwetter am vergangenen Wochenende haben in Teilen der Hallertau punktuell schwere Schäden an den Hopfenbeständen verursacht. Auch wenn das für die betroffenen Betriebe sehr schmerzhaft ist, sollten diese Schäden aber eher eine geringere Relevanz hinsichtlich der Ernteerwartung haben.

Die extreme und langanhaltende Hitze mit Temperaturen über 30°C sowie viel zu geringe Niederschläge, führten zu deutlichem Hitze- und Trockenstress. Eine erste offizielle Vor-Schätzung sah Mitte Juli schon eine um ca. 20 % geringere Erntemenge im Vergleich zum Vorjahr vorher. Die aktuelle Hitzewelle und Vorhersagen, lassen aber auf einen noch niedrigeren Ertrag schließen. Die Erfahrungen der letzten Jahre haben ebenfalls gezeigt, dass der Hitzestress, vor allem bei Temperaturen über 30°C, sich negativ auf die Alphasäurebildung auswirken kann.